



Des Enkelkindes Schlummerlied

(Dichtung von Martin Herzfeld)

Für
eine Sopranstimme
mit Begleitung des Klaviers

componirt
von

Schulz-Beuthen.

Op. 42.

Pr. M. 80.

Ausgabe für Clavier allein Pr. M. 60.

Eigenthum des Verlegers

Eingetragen ins Vereinsarchiv.

VERLAG von J. LOEBEL,

ZITTAU.

Leipzig, 0. Junne.

Des Enkelkinds Schlummerlied.

Dichtung von Martin Herzfeld.

H. Schulz - Beuthen, Op. 42.

SOPRAN. *Sanft.* *p*

1. Schlaf, Her - zens - kind - chen, schlaf'
 2. Schlaf, Her - zens - kind - chen, schlaf'
 3. Schlaf, Her - zens - kind - chen, schlaf'

CLAVIER. *p*

ein, gu - te Nacht, schlaf, Her - zens - kind - chen, dein
 ein, gu - te Nacht, schlaf, Her - zens - kind - chen, dein
 ein, gu - te Nacht, schlaf, Her - zens - kind - chen, dein

p

Müt - ter - chen ja bei dir wacht, bei dir wacht. Des
 Müt - ter - chen ja bei dir wacht, bei dir wacht. Die
 Müt - ter - chen ja bei dir wacht, bei dir wacht. Und

lie - ben Got - tes En - gel - schaa-ren, sie mö - gen treu - lich dich be - wah - ren.
 En - gel füh - ren dich im Trau - me nach ei - nem trau - lich stil - len Rau - me,
 Mor - gen früh, am Weihnachts - ta - ge dann dei - nen lie - ben El - tern sa - ge,

Red. *

pp Hörst du wie sie gar herr - lich sin - gen, *poco cresc.* wie
 wo dir gar war - me Her - zen schla - gen, die
 dass du weit - her aus fer - nem Land viel

pp

Red. *

mf
 himm - lisch ih - re Lie - der klin - gen?
 Lie - be dir ent - ge - gen tra - gen!
 Grü - sse bringst aus treu - er Hand.

Red. *

p

Schlafe, Her - zens - kind - chen, schlaf' ein, gu - te Nacht, —
 Schlafe, Her - zens - kind - chen, schlaf' ein, gu - te Nacht, —
 Schlafe, Her - zens - kind - chen, schlaf' ein, gu - te Nacht, —

p

poco riten. *a tempo*

die Mut - ter - lie - be bei dir wacht, bei dir wacht.
 auch in der Fer - ne wird dein ge - dacht, dein ge - dacht.
 die Lie - be hält bei dir stets Wacht, bei dir Wacht.

poco riten. *a tempo*

1. 2. Schluss.

dim. *pp*

Im Verlage von J. Loebel in Zittau erschienen folgende Gesänge mit Klavierbegleitung:

Afferni, Ugo, op.5. Vier Lieder:

Nº1. Antwort (f. Alt oder Baryton)..... Pr. M. _ . 60.

Nº2. An drei gelbe Rosen (f. Sopran)..... „ „ _ . 80.

Nº 3. Ich hab die Welt durchzogen Pr. M. _ . 60.

Nº 4. Das Glück ist mein (f. Bass - Baryton)
(f. Tenor oder Sopran) „ „ _ . 80.

Bartz, Johannes, op.16. Fünf Lieder:

Nº1. Dass ich's ihr nimmer gesagt Pr. M. _ . 60.

Nº2. Bei dir „ „ _ . 80.

Nº3. Wie bläst heut so lustig der Postillon Pr. M. 1. 20.

Nº4. Letzter Wunsch „ „ _ . 60.

Nº 5. Die Verlassene Pr. M. _ . 60.

John, Fr. Frühlingslied. Pr. M. _ . 60.

„ „ Wer hat dir lang' in's Herz geschaut. „ „ _ . 60.

Samson, L. op.36. „Soldatenliebe“ für Bassstimme „ „ 1.20.

„ „ op.47. Drei Lieder:

Nº 1. Kleinrussische Volksweise Pr. M. _ . 60.

Nº 2. Dämmerung „ „ _ . 80.

Nº 3. Prinzessin „ „ _ . 80.

Schulz-Beuthen, H. Des Enkelkinds Schlummerlied Pr. M. _ . 80.

Wermann, Oskar, op.74. Sechs Gesänge. (Dichtungen von Karl Stieler.) Herrn Kammersänger Perron gewidmet.

Nº1. Auferstanden Pr. M. _ . 60.

Nº2. Wie wundersam „ „ _ . 60.

Nº3. Frühlingsnahen „ „ _ . 90.

Nº 4. Erstes Recht Pr. M. _ . 90.

Nº 5. Sie haben mich vertröstet „ „ _ . 90.

Nº 6. Zum Abschied „ „ _ . 90.

Wermann, Oskar, op.88. Sechs Lieder:

Nº1. Nicht weil du schön bist Pr. M. _ . 75.

Nº2. Vorbei „ „ _ . 75.

Nº3. Vöglein, das lustige, ging längst zur Ruh „ „ _ . 75.

Nº 4. Wie heisst sie doch Pr. M. 1. _ .

Nº 5. Wahre dich „ „ 1. _ .

Nº 6. Ein Fink sass schlank auf grünem Reis „ „ _ . 60.